

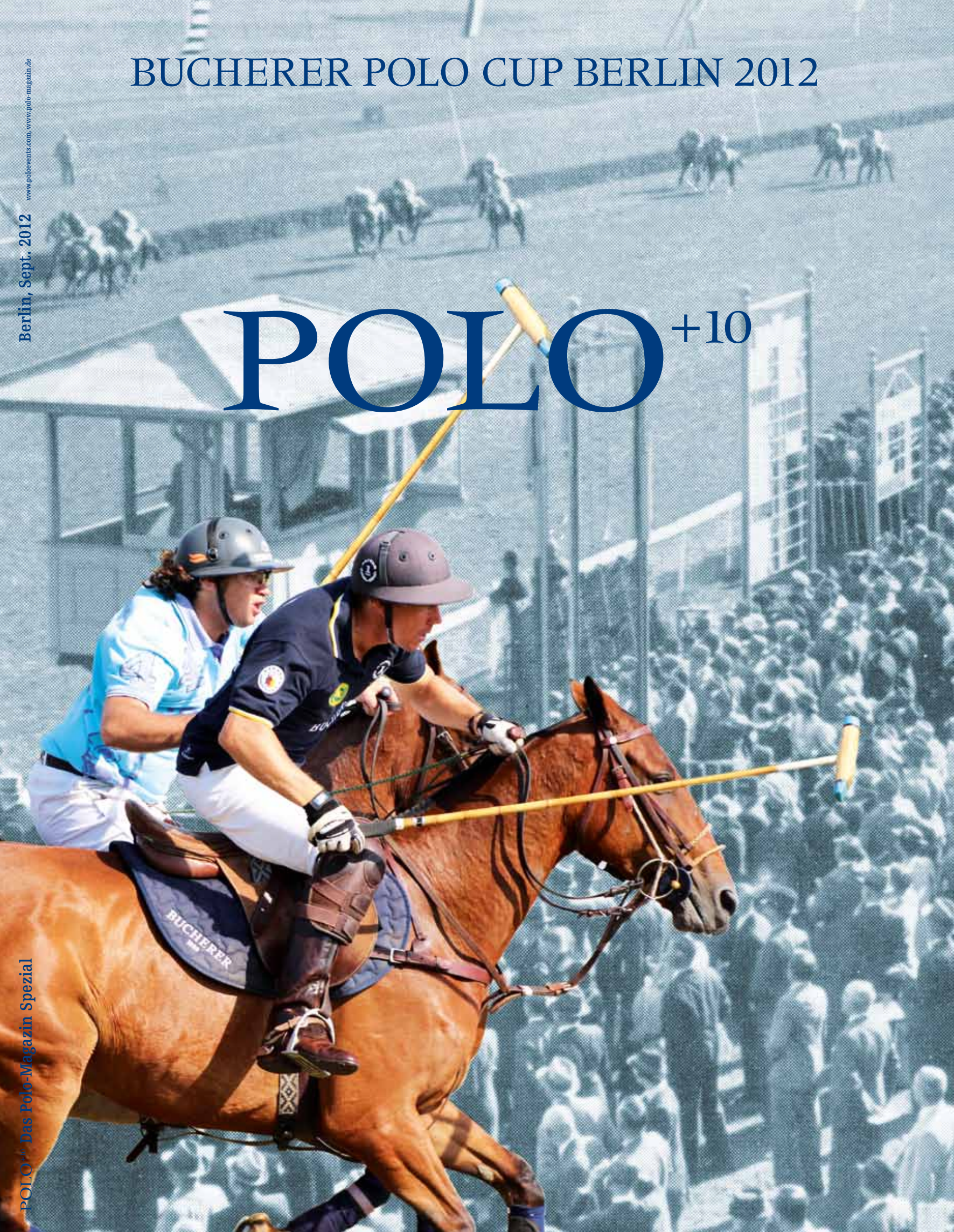
BUCHERER POLO CUP BERLIN 2012

POLO⁺¹⁰

www.poloevents.com, www.polo-magazin.de

Berlin, Sept. 2012

POLO⁺¹⁰ Das Polo-Magazin Spezial





Einzigartiges und spektakuläres Anwesen

Als reine Villenkolonie geplant und nach dem vornehmen Londoner Stadtteil benannt, hat sich Westend den Charakter eines anspruchsvollen Wohnbezirkes mit individueller Villenarchitektur bis heute bewahrt. Die Villa, vom Grundriss her offen gestaltet, besticht durch optimale Lichtverhältnisse. Im Mittelpunkt des Erdgeschosses steht der imposante Wohnbereich mit offe-

nem Kamin, von dem Sie einen herrlichen Blick in das nach Süden ausgerichtete, gärtnerisch angelegte Grundstück haben. Maßgefertigte Einbauten runden den positiven Eindruck der Schlafzimmer im Obergeschoss ab. Das Untergeschoss des Hauses ist großzügig konzipiert. Neben einem Gästezimmer mit en suite Bad befinden sich auf dieser Ebene eine Waschküche, diverse

Abstellräume und ein Weinkeller. Besonders erwähnenswert ist ein sich über zwei Ebenen erstreckendes Apartment, welches sich seitlich an das Haus anfügt. Parkett, Feinsteinzeug, Fußbodenheizung, Wäscheabwurf, einbruchhemmendes Glas, Alarmanlage, Doppelgarage, Lastenaufzug sind weitere Merkmale dieser exklusiven Villa. Kaufpreis: € 3.400.000,00 ID W-CUVN

Berlin Grunewald • Teplitzer Straße 17, 14193, Berlin • Phone: +49-30-897 30 90
Berlin Lichterfelde West • Drakestr. 49, 12205 Berlin • Phone: +49-30-84 41 49 00
Berlin Zehlendorf • Matterhornstraße 60, 14129 Berlin • Phone: + 49-30-801 08 10
www.engelvoelkers.com/berlingrunewald • Immobilienmakler



ENGEL & VÖLKERS



LIEBE GÄSTE DES BUCHERER POLO CUP IN BERLIN-HOPPEGARTEN,

Berlin-Hoppegarten ist seit 144 Jahren eine der wichtigsten und traditionsreichsten Galopprennbahnen in ganz Deutschland. Das weitläufige Gelände mit seinen Stallungen, den historischen Tribünen und kilometerlangen Trainingsbahnen wird seit fünf Jahren von seinem neuen Eigentümer wieder instandgesetzt und damit ein wichtiges Stück Pferdekultur erhalten und zu neuem Leben erweckt. Viele Anläufe und Anfragen, an diesem historischen Ort Polo zu spielen, sind in den vergangenen Jahren bei der Rennbahn Berlin-Hoppegarten eingegangen – und wurden abgelehnt. Zu groß war die Angst, dem eigenen guten Image durch eine misslungene Veranstaltung zu schaden.

Umso mehr freut es mich, dass Pegasus Events im vergangenen Jahr das erste erfolgreiche Poloturnier für den Titelsponsor Bucherer auf dieser einzigartigen Anlage realisieren konnte. Der Bucherer Polo Cup auf der Rennbahn in Berlin-Hoppegarten war von Anfang an Teil der German Polo Tour und wird diese auch 2012 beschließen. Den Anfang der Tour hat wie im Vorjahr auch ein Bucherer Poloturnier gemacht – die Bucherer Polo Trophy in München. Wir sind sehr stolz, Bucherer bei der German Polo Tour dabei zu haben. Dem besten Player der Tour wird das Traditionsunternehmen eine Carl F. Bucherer Uhr im Wert von über 8.000 Euro überreichen.

Wir freuen uns auf das zweite Poloturnier auf einem der schönsten und geschichtsträchtigsten Terrains in Berlin und Umland. Schon weit im Vorfeld war die Nachfrage von Teams und Spielern wieder groß. Ihnen wünschen wir für den Bucherer Polo Cup 2012 spannende Chukker und unvergessliche Stunden mit alten und neuen Freunden.... •


IHR CHRISTOPHER KIRSCH, VERANSTALTER

ENGLISCHES VOLLBLUT CONTINENTAL GTC V8

Dass die Zucht des Polopferdes auf einen englischen Vollbluthengst zurückgeht, ist für uns nur ein Grund dem Sport unsere Verbundenheit zu zollen. Das kraftvolle und raffinierte Spiel ein anderer. Ist es doch ein perfektes Sinnbild für die Talente des neuen Continental V8. Erleben Sie 2012 Bentley und Polo in Hamburg (1. – 3. Juni), Düsseldorf (6. – 8. Juli), Ascona (13. – 15. Juli), Oberursel/Frankfurt (17. – 19. August), Gstaad (17. – 19. August) und Berlin (21. – 23. September). Weitere Informationen erhalten Sie unter www.bentleymotors.com/polo

DIFFERENTLY DRIVEN.



Diese Anzeige bietet Ihnen noch mehr. Nutzen Sie die Software Aurasma Lite aus dem App-Store, richten Sie Ihr Smartphone auf das Bild und lassen Sie sich überraschen. 

Verbrauchsangaben Continental GTC V8 (l/100km): innerorts 15,8; außerorts 8,0; kombiniert 10,9. CO₂-Emissionen (g/km): 254 (kombiniert). Effizienzklasse: D. Der Name 'Bentley' und das geflügelte 'B' sind eingetragene Warenzeichen. © 2012 Bentley Motors Limited.



6 Historie Hoppegarten



22 Portrait Bucherer

CONTENT

Der Bucherer Polo Cup vom 21. bis 23. September 2012 auf dem Gelände der Rennbahn Berlin-Hoppegarten.

EDITORIAL 3
IMPRESSUM 50

HISTORIE RENNBAHN BERLIN-HOPPEGARTEN 6
Die Wiederbelebung der wunderschönen Rennbahn Berlin-Hoppegarten läuft seit ihrer Privatisierung 2008 sehr erfolgreich. Eine spannende Geschichte...

INTERVIEW CHRISTOPHER KIRSCH 18
Er ist ein echter Polovisionär und amtierender Deutscher Meister im High Goal Polo: Christopher Kirsch hat 2012 viel erreicht – und große Pläne für die Zukunft.

PORTRAIT BUCHERER 22
Das Traditionshaus Bucherer macht sich seit einigen Jahren als engagierter und erfolgreicher Polosponsor einen Namen.

POLO 1x1 26
Wer die grundlegenden Regeln kennt, findet sich auch als Poloneuling schnell ins Spielgeschehen ein – die Basics.

GERMAN POLO TOUR 28
Die erste Liga im deutschen Polosport ist heiß umkämpft – die Entscheidung fällt wahrscheinlich in Berlin-Hoppegarten.

GUT ASPERN 36
Auf dem weitläufigen Gelände von Gut Aspern bei Hamburg wurde gerade die Deutsche Meisterschaft Medium Goal und 2008 bereits die Polo Europameisterschaft ausgetragen.

EL POLISTA 40
Das ganze Polouniversum in einer Marke: El Polista ist weit mehr als nur Poloequipment und -fashion.

DESIGN: BIRGIT VON HEINTZE, BERLIN 43
Weltoffen und mit Mut zu Kontrasten und Widersprüchen: Birgit von Heintze gehört zu den gefragtesten Interieur-Designern von Berlin.

TEAMS, SPIELER UND HANDICAPS 44
Alle Player und Mannschaften des Bucherer Polo Cup 2012 auf einen Blick.

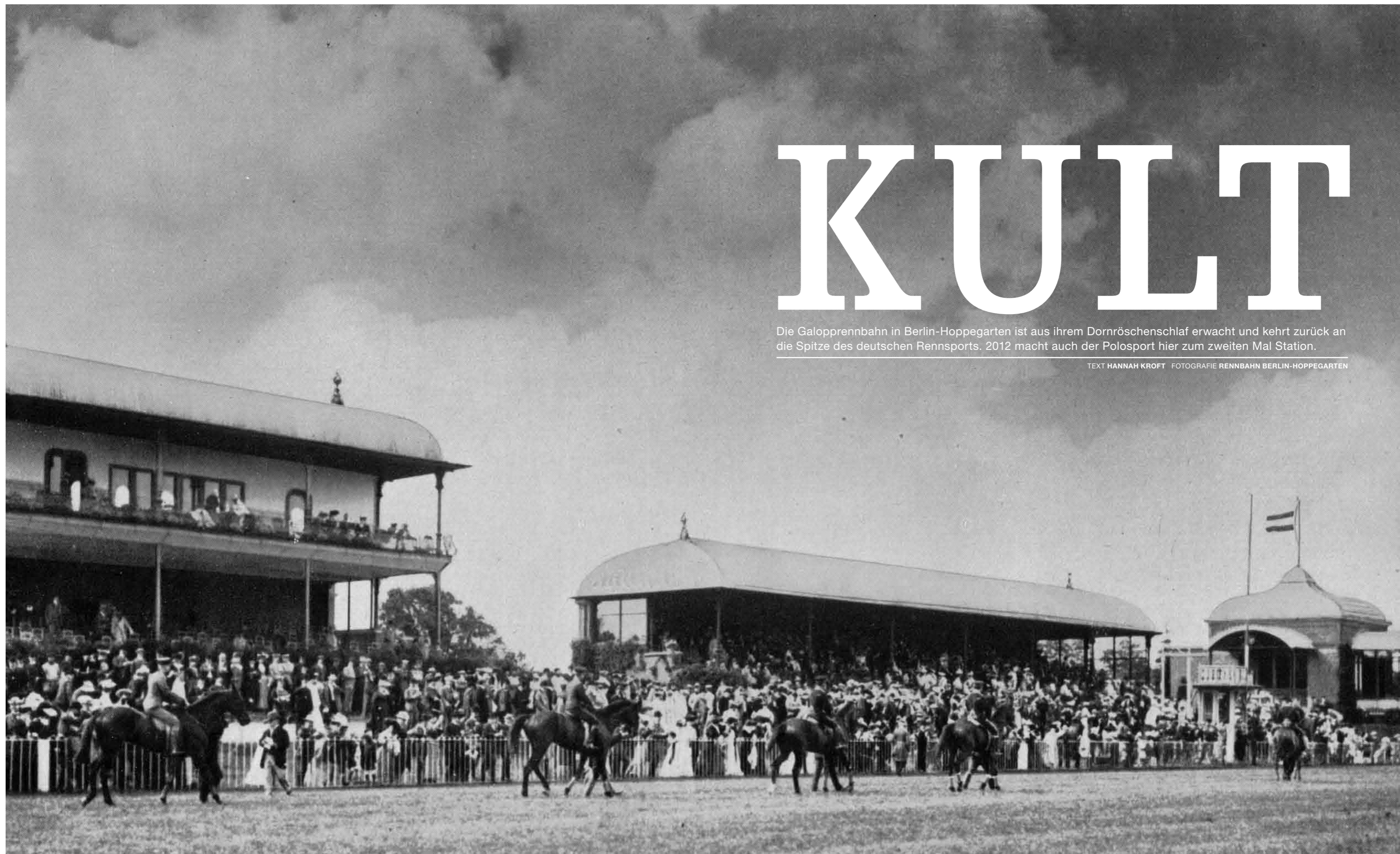
SPIELPLAN 48
Die einzelnen Spielbegegnungen aller drei Turniertage in der Übersicht.

DANK AN SPONSOREN 50

KULT

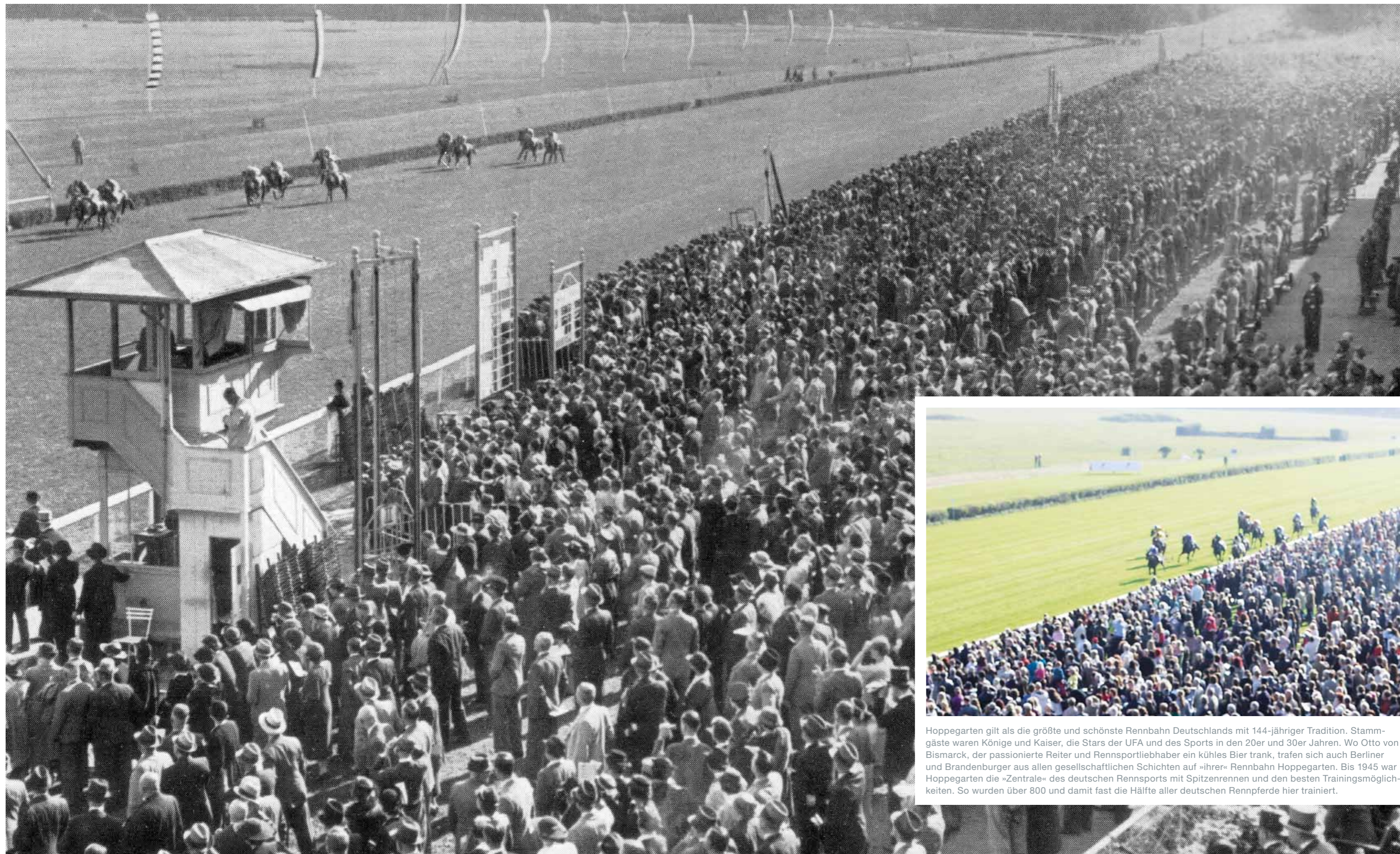
Die Galopprennbahn in Berlin-Hoppegarten ist aus ihrem Dornröschenschlaf erwacht und kehrt zurück an die Spitze des deutschen Rennsports. 2012 macht auch der Polosport hier zum zweiten Mal Station.

TEXT HANNAH KROFT FOTOGRAFIE RENNBahn BERLIN-HOPPEGARTEN





Die Fakten sprechen für sich: Zuschauer, Wetteinsätze sowie die Anzahl der Rennen und genannten Pferde steigen stetig.



Hoppegarten gilt als die größte und schönste Rennbahn Deutschlands mit 144-jähriger Tradition. Stammgäste waren Könige und Kaiser, die Stars der UFA und des Sports in den 20er und 30er Jahren. Wo Otto von Bismarck, der passionierte Reiter und Rennsportliebhaber ein kühles Bier trank, trafen sich auch Berliner und Brandenburger aus allen gesellschaftlichen Schichten auf »ihrer« Rennbahn Hoppegarten. Bis 1945 war Hoppegarten die »Zentrale« des deutschen Rennsports mit Spitzenrennen und den besten Trainingsmöglichkeiten. So wurden über 800 und damit fast die Hälfte aller deutschen Rennpferde hier trainiert.



Im Frühjahr 2009 wurden die Trainier- und die Grasbahn komplett saniert. Das weitläufige Trainingsgelände besteht aus zwei Trainierbahnen von 2.750 m und 3.200 m Länge. Bild: Konzentration in der Startmaschine.



Rennstart vor der Haupttribüne, die heute wie auch die gesamte Rennbahn unter Denkmalschutz steht.



Heute noch schöner als damals:
das weite, fast minimalistische
Grün der Rennbahn, die roten
Backsteintribünen von 1922, feiner
Kies unter den alten Baum-
gruppen auf dem Besucherplatz
und eine einmalige Kulisse, die
jeden anspricht.



Berlin-Hoppegarten blickt heute auf eine 144-jährige Geschichte zurück. König Wilhelm I und Fürst von Bismarck hatten sich die schnellen Vollblüter am ersten Renntag im Jahr 1868 persönlich angesehen. Mit einem Bahnumfang von 2.350 m, einer Bahnbreite von 30 m und einer 1.400 m langen Sprintgeraden stellte die Rennbahn damals alle bis dato dagewesenen Dimensionen in den Schatten und war seither die »Zentrale« des deutschen Rennsports und Veranstalter fast aller Spitzenrennen. 50 Prozent aller deutschen Galopprennpferde – insgesamt über 800 – waren hier untergebracht. In den 20er bis 40er Jahren des 20. Jahrhunderts wurde die Rennbahn Berlin-Hoppegarten zum absoluten Publikumsmagnet und Treffpunkt aller gesellschaftlichen Schichten.

In der Nachkriegszeit wurden Rennbahnen, Zucht und Pferdebesitz verstaatlicht sowie der Union-Klub enteignet. Die Spitzenpferde und -rennen wanderten in den Westen ab. Acht Mal wurden die »Internationalen Meetings sozialistischer Länder« in Hoppegarten ausgetragen. Dann kam die Wiedervereinigung und am 31. März 1990 über 28.000 Besucher zum Deutsch-Deutschen Renntag – ein euphorischer Neubeginn. Der darauffolgende jahrelange Streit um die Eigentumsverhältnisse zwischen Bund, dem Land Brandenburg und dem Alteigentümer Union-Klub schwächte Hoppegarten jedoch massiv. Als dann 2005 der Union-Klub in die Insolvenz ging, beschloss man, die historische Anlage zu privatisieren und im März 2008 an Gerhard Schöningh zu verkaufen. Der 1961 in Kre-

feld geborene Fondverwalter und Unternehmer wuchs neben einer Rennbahn auf und ist seit 30 Jahren Fan des Rennsports und selbst Besitzer von Rennpferden. Für ihn ist Hoppegarten eine Ikone deutscher Sportkultur mit großem Potenzial.

Seit 1868 laufen auf der Hauptstadt-Rennbahn Hoppegarten vor den Toren Berlins Vollblüter um Siege. Nur ein Jahr blieb dem bekannten Berliner Architekten Carl Böhm damals, um die wilde Natur in eine moderne Rennbahn zu verwandeln. Entstanden ist ein Meisterwerk der Architekturkunst, das die Anlagen im französischen Longchamp (Paris) und Chantilly zum Vorbild hat und im Laufe der Jahre immer wieder um Gebäude und Stallanlagen erweitert wurde.

Die Rennbahn Hoppegarten steht mittlerweile unter Denkmalschutz. Auch der Ort selbst ist ein »Freilichtmuseum« der Rennsportgeschichte, in dem beinahe jeder alte Stein für die Pferde, ihre Jockeys, Trainer oder Besitzer gesetzt wurde. Heute ist die Rennbahn ein beliebter Treffpunkt für das kosmopolitische Berlin, aber auch ein Veranstaltungsort für Pferdesport der Extraklasse. Sie gilt den Hauptstädtern als eines der schönsten Ausflugsziele. Seit Hoppegarten als einzige deutsche Rennbahn in Privatbesitz ist, verzeichnet sie jährlich zweistellige Zuwachsraten bei Besuchern und Wettersatz (zwischen 2008 und 2011 erzielte die Rennbahn ein Besucherplus von 92 Prozent). Von April bis Oktober werden hier, auf der größten und einer der schönsten Rennbahnen Deutschlands,

POLO⁺¹⁰

Für Ihre Mediaplanung – Das Polo+10 Programm 2012

www.polo-magazin.de • www.facebook.com/poloplus10

HAUPTAUSGABEN

Polo+10 Herbstausgabe II / 2012

Erscheint in Deutschland, Österreich, Schweiz, Luxemburg und Liechtenstein.

Polo+10 World II / 2012 (englisch)

Erscheint weltweit in allen Poloclubs, auf den wichtigsten Poloturnieren und an den Hotspots; u.a. in den Vereinigten Arabischen Emiraten, den USA, in Argentinien, Südafrika, Monaco, Frankreich, Singapur und der Schweiz.

Polo+10 on Snow 2012 / 2013

Erscheint in Deutschland, Österreich, Schweiz, Luxemburg, Liechtenstein, Frankreich, Italien und Russland.

ANZEIGENSCHLUSS

5. Oktober 2012

8. Oktober 2012

10. Dezember 2012



1 Die Sieger der Rennen werden im traditionsreichen Siegerehrungsring geehrt
2 Gewinnerinnen des Hutwettbewerbs
3 Meandre siegt unter Weltklassejockey Maxime Guyon im 122. Großen Preis von Berlin
4 Danedream siegte 2011 in Hoppegarten mit Andrasch Starke im Sattel.

Galopprennen ausgetragen. Darunter: das Diana-Trial im Juni (Gruppe II), der Große Preis von Berlin (Gruppe I) im Juli und der Preis der Deutschen Einheit (Gruppe III) am 3. Oktober.

Auch als Trainingsstandort bietet Hoppegarten mit weitläufigen und sehr gut gepflegten Trainingsbahnen erstklassige Voraussetzungen und schickt jedes Jahr Spitzenpferde verschiedener Trainingsställe auf internationale Reisen und Wettbewerbe. Neben einem spannenden Rennprogramm wird auf dem weitläufigen Gelände mit vielen Sitzmöglichkeiten und breitem kulinarischen Angebot auch großer Wert auf ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm mit Angeboten für die ganze Familie gelegt. Das wichtigste Ereignis der Berliner Rennsaison ist »Der Große Preis von Berlin«, eines der nur sieben Rennen der internationalen Gruppe I in Deutschland. Seit 2011 ist er nach langer Unterbrechung wieder an die Stätte seiner Gründung zurückge-

kehrt. Von seiner ersten Austragung im Jahre 1888 an war er bis 1908 in Hoppegarten zu Hause. Von 1909 bis 1933 wurde er auf der Rennbahn in Berlin-Grunewald gelaufen, dann von 1934 bis 1944 wieder in Hoppegarten. Von 1947 bis 2009 wurde er von der Rennbahn in Düsseldorf übernommen, 2010 kam es aus Termingründen zu einer einmaligen Austragung in Hamburg.

2011 kehrte dieses große Rennen an seine Geburtsstätte nach Berlin-Hoppegarten zurück. Dieser »121. Große Preis von Berlin« war das beste Rennen der gesamten deutschen Saison 2011. Überraschende und überlegene Siegerin wurde die damals dreijährige Stute Danedream. Sie gewann anschließend den Großen Preis von Baden und danach mit fünf Längen Vorsprung und in Rekordzeit den weltberühmten Prix de l'Arc de Triomphe. Mit Preisgeldern von 3,6 Mio. Euro ist Danedream zurzeit eines der erfolgreichsten Rennpferde der Welt!





Christopher Kirsch (+4) kurz nach dem Sieg bei den Deutschen High Goal Meisterschaften auf dem Berliner Maifeld im August 2012.

POLO VISIONÄR

Christopher Kirsch ist Veranstalter des Bucherer Polo Cup in Berlin-Hoppegarten und zahlreicher anderer Poloevents. Als amtierender Deutscher Meister im High Goal Polo und Teamcaptain der deutschen Nationalmannschaft ist er gerade von der Europameisterschaft in Sotogrande zurückgekehrt. Im Interview spricht er über die jüngsten Erfolge und künftigen Pläne.

INTERVIEW UND FOTOGRAFIE STEFANIE STÜTING

SIE SIND IM AUGUST ZUM ZWEITEN MAL IN FOLGE AUF DEM BERLINER MAIFELD DEUTSCHER MEISTER IM HIGH GOAL POLO GEWORDEN – WAS HAT IHR TEAM UNSCHLAGBAR GEMACHT?

Insgesamt war die Stimmung und Atmosphäre im Team sensationell – der Teamgeist hat einfach gestimmt und wir sind mit großen Ambitionen auf dem Maifeld angetreten. Mit Gastón Maíquez und James Miller habe ich ja bereits im Vorjahr zusammengespielt, wir sind also gut aufeinander eingestellt. Auch wenn James kein sehr auffälliger Spieler ist, spielt er fantastisch, macht Lücken zu und hat taktischen Weitblick.

Unser Geheimnis: immer auch einen jungen Wilden dabei zu haben. Das war 2011 Caspar Crasemann und jetzt der 16-jährige Lukas Sdrenka, der sehr gut gespielt hat. Für die jungen Spieler geht es zunächst darum, die Nervosität abzulegen. Dabei helfen wir ihnen natürlich. Lukas hat sich bemerkenswert gesteigert, gut eingespielt und auch an die Geschwindigkeit gewöhnt. Nicht vergessen darf man auch, dass unsere Gegner im Finale extrem stark und gut beritten waren. Sie waren noch besser als im Vorjahr und wir mussten uns wirklich zusammenreißen, um 2012 erneut auf dem Maifeld gewinnen zu können.

EIN ABSOLUT ERFOLGREICHES JAHR FÜR SIE ALS SPIELER, ABER AUCH FÜR IHRE AGENTUR PEGASUS EVENTS – WELCHES WAREN IHRE PERSÖNLICHEN HIGHLIGHTS 2012?

Die Deutsche Meisterschaft im High Goal Polo im Berliner Olympiastadion zwei Mal hintereinander gewinnen zu können, war schon etwas ganz Besonderes für mich. Auf dem Berliner Maifeld war Polo 1936 zum letzten Mal olympische Disziplin, die Kulisse ist sehr beeindruckend und die Veranstaltung ein echtes Erlebnis.

Wichtig ist auch, dass die German Polo Tour im dritten Jahr ihres Bestehens schon so fest im Sattel sitzt und so großartige Resonanz von Spielern, Teams und Sponsoren bekommt. Sieben Turniere in ganz Deutschland sind derzeit Teil der German Polo Tour. Für Sponsoren ist das natürlich interessant, weil sie eine kontinuierliche Präsenz in verschiedenen Städten und über die ganze Polosaison hinweg bekommen. Das führt dazu, dass wir in diesem Bereich weniger mit regionalen Partnern als mit nationalen und internationalen Marken arbeiten können. Das Konzept der German Polo Tour hat sich daher absolut bewährt. Eventuell werden im nächsten Jahr noch zwei oder drei weitere Turniere hinzukommen – die Gespräche dazu laufen bereits. Natürlich

»ICH BIN ZIEMLICH STOLZ DARAUFG, DASS PEGASUS EVENTS SO VIEL VERTRAUEN ENTGEGENBRACHT WIRD.«

CHRISTOPHER KIRSCH Captain deutsche Nationalmannschaft und Polo-Veranstalter

gehört auch die Teilnahme an der Europameisterschaft in Sotogrande zu meinen Highlights 2012. Ich bin sehr froh, dass es gelungen ist, ein deutsches Team auf die Beine zu stellen.

WANN UND WARUM IST DIE ENTSCHEIDUNG GEFALLEN, POLO AUF DIE RENNBahn BERLIN-HOPPEGARTEN ZU BRINGEN?

Die Entscheidung für Berlin-Hoppegarten ist schon 2010 gefallen. Unser Sponsor und Partner Bucherer, für den Berlin ein sehr wichtiger Standort ist, hat als Titelsponsor ein eigenes Turnier in der Hauptstadt ausrichten wollen. Um Profil zu zeigen, wollte man sich nicht an eine bestehende Veranstaltung ranhängen, sondern einen eigenen Poloevent kreieren. Da Pegasus Events darin bereits langjährige Erfahrung hat, sind wir diesen Schritt gegangen. Seit der Wende 1989 hat es sehr viele Anfragen gegeben, auf der Rennbahn in Hoppegarten Poloturniere durchzuführen. Das haben die Betreiber allerdings immer abgelehnt, weil sie Angst hatten, durch eine unprofessionelle Durchführung ihrem Image mehr zu schaden als dieses aufzuwerten.

Ich bin schon ziemlich stolz darauf, dass Pegasus Events so viel Vertrauen entgegengebracht wird und wir 2011 eine erfolgreiche Polopremiere auf der Rennbahn Berlin-Hoppegarten durchführen konnten. Besonders praktisch ist hier natürlich neben der einzigartigen Kulisse und Atmosphäre, dass die Pferde in den Stallungen der Rennbahn direkt am Poloplatz untergebracht sind und nicht hin- und hergefahren werden müssen. Für Pferde und Spieler ist es hier einfach optimal.

WIE IST DIE PREMIERE 2011 VERLAUFEN?

Die Polopremiere in Berlin-Hoppegarten im vergangenen Jahr war ein voller Erfolg. Das Team Tom Tailor mit Robert Lindner, Tahnee Schröder, Santos Anca und Naomi Schröder hat sich mit einem kämpferischen 10:8,5 gegen mein Team Bucherer mit Andreas Walther, Nico Wollenberg und Federico Heinemann den Sieg der ersten Bucherer Polo Trophy geholt. Damit hatte das Team Tom Tailor gleichzeitig auch den Gesamtsieg der German Polo Tour 2011 in der Tasche.

WELCHES SIND DIE NÄCHSTEN PROJEKTE, DIE SIE UND PEGASUS EVENTS IN ANGRIFF NEHMEN WERDEN?

2013 werden wir vom 7. bis 10. März zum ersten Mal ein Snowpolo Turnier im bulgarischen Bansko ausrichten. Bansko ist ein traditionsreiches und berühmtes Skigebiet in Bulgarien. Geplant ist, dort vier Mannschaften starten zu lassen – diese Größenordnung wird auch in St. Moritz favorisiert und hat sich bewährt. Die Bulgaren sind auf uns zugekommen mit der Frage, ob wir ein Snowpoloturnier aufbauen können, der Bansko Snow Polo World Cup soll in Zukunft ein jährlich wiederkehrender Event sein. Auf Mallorca sind wir derzeit in Gesprächen, um den Polosport jetzt endlich auch dort – nachdem sich nun auch auf Ibiza ein Polo Club gegründet hat – voranzubringen. Polo nach Mallorca zu bringen, haben bereits verschiedene Akteure versucht – und sind gescheitert. Meistens an den mallorquinischen Behörden. Wir wollen jetzt gemeinsam mit Daniel Crasemann und Christian Völkers, die privat bereits auf Mallorca spielen und dort gut vernetzt sind, den Durchbruch schaffen. Wir werden uns gemeinsam für den Sport stark machen. Zwar müssten die Pferde von Barcelona aus auf die Insel gebracht werden – aber auch das sollte zu bewerkstelligen sein. ●



Bereits die Premiere des Bucherer Poloturniers vor einem Jahr wurde zum vollen Erfolg und sorgte für Begeisterung beim Publikum.



ERFOLGS GESCHICHTE

Bucherer, das Schweizer Traditionshaus für feine Uhren und hochwertigen Schmuck, gab 2009 auf Gut Aspern bei Hamburg sein Debüt im Polosport – 2011 brachte Bucherer den Polosport auf eine der berühmtesten Rennbahnen Deutschlands – nach Berlin-Hoppegarten.



Bucherer hat in kürzester Zeit einen beachtlichen Einstieg in den Polosport geschafft und leistet mit dem Turnier in Berlin-Hoppegarten echte Pionierarbeit. Bild: Das Team Bucherer hat in den vergangenen vier Jahren bereits nennenswerte Erfolge erspielen können.

Das Familienunternehmen Bucherer gehört in Europa zu den traditionsreichsten Häusern der Uhren- und Schmuckbranche. Als der Kaufmann und Unternehmer Carl Friedrich Bucherer mit seiner Frau Luise 1888 in Luzern das erste Uhren- und Schmuckfachgeschäft eröffnet, legt er damit den Grundstein für das erfolgreiche Unternehmen. Anfang des 20. Jahrhunderts stellt Carl F. Bucherer seine ersten eigenen Uhren vor und eröffnet weitere Verkaufsgeschäfte. Heute, über 120 Jahre später, ist Bucherer stolz darauf, Schweizer Marktführer im Bereich Uhren, Schmuck und Juwelen zu sein und sich in Deutschland zu den führenden Anbietern der Branche zählen zu dürfen. Neben der eigenen Uhrenmarke Carl F. Bucherer umfasst das Sortiment zahlreiche weitere Prestigemarken wie Rolex, Patek Philippe, A. Lange & Söhne, Cartier, Chopard, Jaeger-LeCoultre, IWC und viele weitere. Auch mit seinem exklusiven Angebot an Diamant-, Perl- und Farbedelsteinschmuck vermag Bucherer seine Besucher aus aller Welt zu verzaubern. Die vielfältige Schmuckauswahl besticht mit klassisch eleganten Kreationen sowie seltenen Einzelstücken. Seit Jahrzehnten wird Schmuck auf höchstem

Niveau in eigenen Ateliers entworfen, entwickelt und angefertigt. Seit vier Jahren ist Bucherer nun auch in der ältesten und schnellsten Mannschaftssportart der Welt zu Hause. Sein Polodebüt gab das Unternehmen 2009 auf Gut Aspern bei Hamburg und ist mittlerweile zu einem der wichtigsten Partner der German Polo Tour und einem bedeutenden Förderer dieses Sports avanciert. Tradition, Stil und Faszination, das sind die Werte, die Bucherer und den Polosport unter anderem verbinden. Auch die Emotionen, die beim Polo geweckt werden, wenn die Spieler in vollem Galopp der weißen Kugel hinterherjagen, um sie dennoch mit präziser Eleganz in Richtung Tor zu schlagen, sind vergleichbar mit denen, die ein Kunde beim Kauf einer lang ersehnten Uhr, eines wertvollen Schmuckstückes oder eines funkelnden Diamanten empfindet. Innerhalb der German Polo Tour 2012 ist Bucherer als Titel- und Teamsponsor auf insgesamt vier Turnieren, in München (Holzkirchen/Thann), Hamburg (Gut Aspern), Düsseldorf und Berlin, mit einer eigenen Mannschaft vertreten. Bucherer ist besonders stolz darauf, dieses Jahr in Hamburg erstmalig ein High Goal Turnier präsentieren zu können. Ein sol-



1 Einzigartig: Die Patravi ChronoDate Polo Edition von Bucherer steht ganz im Zeichen des Polosports.
 2 Siegerehrung bei der ersten Bucherer Polo Trophy auf der Rennbahn Berlin-Hoppegarten 2011.
 3 Altherwürdige Kulisse: Mit seinem Poloengagement in Berlin-Hoppegarten will das Traditionshaus Bucherer nicht weniger als eine neue Tradition begründen.

ches High Goal Spiel darf ausschließlich von Teams mit einem Team-Handicap von +10 bestritten werden. Seine besondere Verbundenheit zum Polosport unterstreicht Bucherer zudem mit einem eigens für die German Polo Tour entwickelten Zeitmesser. Die Patravi ChronoDate Polo Edition von Carl F. Bucherer ist auf 100 Exemplare limitiert und ausschließlich in den Bucherer-Fachgeschäften in Deutschland erhältlich. Die Uhr mit der Limitierungsnummer 3 geht an den Kapitän des Bucherer Polo Teams mit der gleichlautenden Spieler-Nummer und Initiator der German Polo Tour, Christopher Kirsch.

Die Spielzeit am Handgelenk. Dass die Patravi ChronoDate Polo Edition ganz im Zeichen des Polosports steht, wird auch durch das Logo der German Polo Tour bei 6 Uhr ersichtlich. In den Originalfarben Schwarz, Rot und Gelb setzt es auf dem silberfarbenen Zifferblatt nicht nur sportliche Akzente, sondern dient gleichermaßen als Inspiration für die farbliche Gestaltung der gesamten Uhr. So heben sich beispielsweise Nähte und Deckleder, die im typischen Patravi-Rot gehalten sind, gekonnt vom schwarzen Kalbslederband ab. Auch die

rote Stoppsekunde unterstreicht die sportliche Dynamik des funktionalen Zeitmessers, der neben dem Großdatum bei 12 Uhr und der kleinen Sekunde bei 3 Uhr die Spielzeit des Polosports ins Zentrum rückt. Bei 9 Uhr wurde die Minutenanzeige des Chronographen in einem Totalisator platziert, welcher in vier abwechselnd Gelb und Rot umrandeten Vierteln à 7,5 Minuten unterteilt ist. Diese beschreiben die maximale Dauer eines Polo-Spielviertels, genannt »Chukker«, inklusive Reservezeit. Mit dem Blick auf das Handgelenk ist die Restspieldauer für den Träger somit jederzeit mühelos ersichtlich. Harte Schale, robuster Kern. Die Patravi ChronoDate Polo Edition überzeugt durch spannende äußere Werte sowie ein faszinierendes Innenleben. Das robuste Edelstahlgehäuse mit verschraubter Krone und beidseitig entspiegeltem Saphirglas bietet nicht nur dem kontrastreichen Zifferblatt Schutz, sondern auch einem ausgeklügelten Manufakturwerk. Das CFB 1956.1 hat Carl F. Bucherer eigens für den sportiven Zeitmesser entwickelt.

Weitere Informationen unter www.bucherer.com



DAS KLEINE POLO 1x1

Wer die grundlegenden Regeln kennt, findet sich auch als Poloneuling schnell ins Spielgeschehen ein. Hier die Basics des rasanten Sports auf einen Blick, ein kurzer Polocrashkurs für Newcomer.

DAS TEAM

Jeder der vier Spieler trägt entsprechend seiner Position auf dem Feld eine Nummer. Nr. 1 ist der Angreifer, Nr. 2 ein Mittelfeld-Spieler. Nr. 3 ist der taktische Dreh- und Angelpunkt, das Herz des Teams, und Nr. 4 (auch »back« genannt) ist der Verteidiger auf der hintersten Position. Während sich 1 und 2 nach vorne orientieren, übernehmen 3 und 4 die Verteidigungsaufgaben und bauen das Spiel von hinten auf.

DIE SPIELZEIT

Ein Spiel besteht aus mindestens vier bis höchstens acht Spielabschnitten, den sogenannten Chukkern. Ein Chukker hat 7,5 Minuten reine Spielzeit, bei Unterbrechungen wird die Uhr angehalten. In Deutschland werden in der Regel vier Chukker gespielt. Die Pausen zwischen den einzelnen Spielabschnitten, in denen die Pferde

gewechselt werden müssen, dauern zwischen drei und fünf Minuten. Nach jedem Torerfolg ändern die Mannschaften die Spielrichtung. Fällt ein Spieler vom Pferd, ohne sich zu verletzen, läuft das Spiel weiter. Stürzt oder verletzt sich ein Pferd, wird das Spiel hingegen sofort unterbrochen.

LINE OF THE BALL

Die Linie des Balls und das Wegerecht bilden die Grundlage des Spiels. Die Linie des Balls ist die weitergedachte Richtungslinie des geschlagenen Balls. Diese Linie darf von einem Gegner nicht gekreuzt werden. Der Spieler, der seinem geschlagenen Ball auf gerader Linie folgt oder als erster ohne Behinderung anderer auf die Linie des rollenden oder fliegenden Balles einschwenkt, darf nicht von einem anderen Spieler gekreuzt werden, da dadurch Pferd oder Spieler gefährdet würden.

DAS SPIELFELD

Das Polospielfeld ist 300 Yards lang und 200 Yards breit, was einer Bemaßung von ca. 270 m mal 180 m entspricht. Die 3 m hohen Torpfosten stehen 8 Yards (ca. 7,20 m) auseinander und sind aus Sicherheitsgründen nicht fest verankert. Als Torerfolg wird auch jeder Ball gerechnet, der zwischen den gedachten Verlängerungslinien der Pfosten – egal in welcher Höhe – hindurchgeschlagen wird.

DAS HANDICAP

Jeder Spieler hat – ähnlich wie beim Golf – ein individuelles Handicap auf einer Skala von -2 (Anfänger) bis +10. Auf der ganzen Welt gibt es derzeit nur eine Handvoll Spieler mit einem Handicap von +10. Rund 90 Prozent der Spieler bewegen sich in einem Handicapbereich von 0 bis +2. Das Teamhandicap addiert sich aus

den Einzelhandicaps der Spieler. Treffen Mannschaften mit unterschiedlichem Teamhandicap aufeinander, erhält die Mannschaft mit dem niedrigeren Teamhandicap eine Torvorgabe.

DER SCHLÄGER UND DER BALL

Der Poloschläger (auch Stick genannt) besteht normalerweise aus Bambus oder Weidenholz und darf vom Spieler nur in der rechten Hand geführt werden. Je nach Größe von Pferd und Reiter sind die Sticks zwischen 122 cm und 137 cm lang. Das Endstück, mit dem der Ball geschlagen wird, heißt »Zigarre«. Die Bälle, traditionell aus gepresstem Bambus, bestehen heute zumeist aus Kunststoff, haben einen Durchmesser von rund zehn Zentimetern und wiegen etwa 130 Gramm. Hart geschlagene Bälle erreichen Geschwindigkeiten von 130 km/h. Also: Das Spiel verfolgen und die Fluglinie des Balls beachten. ●



GERMAN POLO TOUR 2012

Innerhalb von zwei Jahren hat sich die German Polo Tour zu einer vielbeachteten Veranstaltungsreihe entwickelt. Mit mehr Teams und verbesserten Spielfeldern geht Deutschlands 1. Polo Liga 2012 ins dritte Jahr.

TEXT KATRIN LANGEMANN FOTOGRAFIE VALERIA CETRARO

»BEI DER GERMAN POLO TOUR KANN
DAS PUBLIKUM ÜBER EIN TURNIER
HINAUS MITFIEBERN, PARTEI
ERGREIFEN UND FAN WERDEN.«

CHRISTOPHER KIRSCH Captain deutsche Nationalmannschaft und Polo-Veranstalter



Philipp Sommer (+1).

Bild: Jessica Kassner



Christopher Kirsch (+4), Veranstalter der German Polo Tour.



Bild: Tom Solo

Bild: POLO+10

1 Nicola Dölzer (Marketing Bucherer) mit ihrem Ehemann Philipp 2 Naomi (0) und Tahnee Schröder (-1) mit Santos Anca (+6) vom Team Tom Tailor nach ihrem Sieg bei der 1. Bucherer Polo Trophy Berlin 3 Die eigentlichen Stars beim Polo sind die Polo Ponys 4 Federico Heinemann (+2), Eva Brühl (+2) und Beate Pfister-Leibold (-1) 5 die Tribüne auf der Rennbahn in Berlin-Hoppegarten.

Mit München, Hamburg, Gut Aspern, Düsseldorf, Münster, Oberursel und Berlin gehören auch 2012 wieder sieben Städte zur German Polo Tour. Dass sich Deutschlands 1. Polo Liga innerhalb der vergangenen zwei Jahre als eines der wichtigsten Events im deutschen Polokalender etabliert hat, zeugt von der Einzigartigkeit der Turnierserie. Player, Zuschauer und Sponsoren sind gleichermaßen begeistert von der Idee, »ihre« Mannschaften über die Saison hindurch verfolgen zu können.

Das schlägt sich auch in den Teamfragen nieder – noch nie gab es so viele wie in diesem Jahr. Veranstalter und Initiator Christopher Kirsch: »Der Qualitätsstandard ist sehr hoch und wir sind ständig bestrebt, die Plätze zu optimieren. Vor allem bei den zwei neuen Stationen Oberursel und Berlin-Hoppegarten gibt es in diesem Jahr weitere Verbesserung. In Oberursel wurde der Platz zusammen mit dem Golf Club Bad Homburg aufbereitet und war 2012 noch besser bespielbar. Auf der Rennbahn in Berlin wird das Feld vergrößert. Dort hatte bisher ein Graben eine Fullsize-Größe verhindert.« Als Official Supplier wird dieses Jahr das Hamburger Modeunternehmen Tom Tailor alle Teams mit

Trikots und Accessoires ausstatten. Das »Hoka Hey« Tom Tailor Polo Team gehört zu den ersten kontinuierlich zusammenspielenden Mannschaften im deutschen Polosport und spielt auch regelmäßig in der German Polo Tour. 2011 sicherten sich Robert Lindner (+1), Tahnee Schröder (-1), Santos Anca (+6) und Naomi Schröder (0) für Tom Tailor mit dem Sieg bei der Bucherer Polo Trophy in Berlin Hoppegarten nicht nur den Turniersieg, sondern auch den Gesamtsieg bei der German Polo Tour 2011. Auch 2012 wird Tom Tailor wieder mit zwei Teams an den Start gehen.

Die German Polo Tour wird streng nach HPA-Regeln gespielt. Als Schiedsrichter wird 2012 der englische Profi Umpire Sean Dayus die gesamte Tour begleiten. Sean Dayus: »Die Tour ist großartig für den Polosport in Deutschland, weil sie vielen Leuten ermöglicht, Polo auf verschiedenen Levels kennenzulernen. Vergangenes Jahr war hart für die Player, da es einige gravierende Regeländerungen gab. Als Schiedsrichter liegt es in meiner Verantwortung sicherzustellen, dass alle die Regeln kennen und richtig verstanden haben. Daher werden 2012 vor jedem Turnier der German Polo Tour alle Spieler zusammenkommen und über die aktuellen Regeln




LAFINA
Natural Beef
Purer Genuss!

www.lafina.eu



Bild: Urs Kuckentz Photography



Bild: POLO+10



Bild: POLO+10



6 Heino Ferch (0) mit seiner Frau Marie-Jeanette (0) 7 Santos Anca (+6), Robert Lindner (+1), Tahnee (-1) und Naomi Schröder (0) vom Team Tom Tailor sind die Gewinner der 1. Bucherer Polo Trophy Berlin 2011 (0), Gastón Maiquez (+6), Lukas Srenka (+1) und Nicolas »Tuky« Guinazu (+3) 8 Der englische HPA-Umpire Sean Dayus ist Schiedsrichter der German Polo Tour 9 Christopher Kirsch (Veranstalter) 10 Das Berenberg Team beim Berenberg Polo-Derby Hamburg 2012.

und Änderungen aufgeklärt. Ich freue mich, auch dieses Jahr wieder dabei zu sein und werde mein Bestes geben, meiner Verantwortung als aufmerksamer und fairer Schiedsrichter gerecht zu werden, damit wir alle sicheres und schönes Polo genießen können.«

Die German Polo Tour fasst als Deutschlands erste Polo Liga 2012 insgesamt sieben High und Medium Goal Turniere zu einer Serie zusammen. Dabei zählt Qualität statt Quantität. Denn nur die besten drei Turniere eines Teams fließen in die Wertung am Ende der Saison mit ein. Je nach Spielklasse (High oder Medium Goal) und Platzierung werden diese unterschiedlich gewertet. Christopher Kirsch: »Bei der German Polo Tour kann das Publikum über ein Turnier hinaus mitfiebern, Partei ergreifen und Fan werden. Sponsoren können die gesamte Tour über begleiten und promoten.«

Weitere Informationen zur German Polo Tour, das Regel- und Punktesystem sowie das aktuelle Ranking finden Sie im Internet unter www.polo-tour.de

DIE TURNIERE DER GERMAN POLO TOUR 2012

- Bucherer Polo Cup München
- Berenberg Polo-Derby Hamburg
- Bucherer High Goal Cup Gut Aspern / Hamburg
- Berenberg High Goal Cup Düsseldorf
- Polopicknick Münster
- Berenberg Polo Trophy Oberursel
- Bucherer Polo Cup Berlin

Verfolgen Sie die German Polo Tour »live« auf www.polo-magazin.de: alle Ergebnisse, Bilder, Hintergrundberichte und Impressionen direkt nach dem Turnier auf POLO+10 Online.



GUT ASPERN POLO MEKKA

Mit erstklassigen Spielfeldern, hochkarätigen Turnieren und seiner Polo Academy gehört das norddeutsche Gut Aspern zu den besten Poloadressen in ganz Deutschland.

TEXTE STEFANIE STÜTING FOTOGRAFIE VALERIA CETRARO



Bei der Deutschen Meisterschaft im Medium Goal bei sich zu Hause auf Gut Aspern ist Christopher Kirsch (Bild links) – Deutscher Meister High Goal 2012 und 2011 – für den Titelsponsor May & Olde gestartet und wurde mit seinem Team Vizemeister. Gut Aspern gehört seit Jahren zu den größten und besten Poloanlagen in Deutschland. Bild rechts: Siegerehrung der Deutschen Medium Goal Meisterschaft auf Gut Aspern 2012.

Seit sieben Jahren wird auf Gut Aspern in der Nähe von Hamburg Polo gespielt. Eine beachtliche Erfolgsgeschichte, auf die Gutsherr Christopher Kirsch stolz sein kann. Nach der Europameisterschaft 2008 folgten jedes Jahr neue Turniere auf dem Gut. Der zweitbeste Polospieler Deutschlands hat als Gutsherr, Polospieler und HPA-Coach ganze Arbeit geleistet. Erstmals werden 2012 auf Gut Aspern die Deutschen Meisterschaften im Medium Goal ausgespielt. Zwölf Mannschaften werden antreten, so viele wie nie zuvor. Kirsch: »Beide Spielfelder sind dafür bereits jetzt zu Saisonbeginn optimal ausgebaut.« Über 600 Tonnen feinsten Sandes wurden in die Plätze eingearbeitet. Drainagen sorgen für eine optimale Entwässerung, was dem mitteleuropäischen Klima bereits des Öfteren einigen Schrecken genommen hat. Auch das Gutshaus wurde mit Gästezimmern, Sauna und Fitnessbereich weiter ausgebaut.

Vor zwölf Jahren hat Christopher Kirsch seine Firma Pegasus Event Marketing gegründet, mit der er auch Ausrichter der German Polo Tour ist. Zahlreiche High und Medium Goal Turniere in ganz Deutschland stehen auch 2012 wieder auf dem Turnierplan. Als erste Polo Liga Deutschlands erfreut sich die German Polo Tour, die 2012 erstmals Tom Tailor als Official Supplier an der Seite hat, rasanter Beliebtheit. Immer mehr Teams starten und gehen in die Gesamtwertung am Jahresende mit ein. Pegasus Events ist deutschlandweit die einzige Agentur, die sich ausschließlich auf die Ausrichtung von Poloturnieren in verschiedenen deutschen Städten spezialisiert hat. Für den Polovisionär Kirsch, der die Hälfte des Jahres in Argentinien lebt und trainiert, spielen seine internationalen Kontakte in die Polowelt, aber auch das Training mit den Profis dabei eine wichtige Rolle. »In Argentinien wird anderes Polo gespielt. Durch die intensive Arbeit im Centaurus Polo Club feile ich immer weiter an den eigenen Spielfähigkeiten.«

EL POLISTA: SPIRIT

Das ganze Polouniversum in einem Label. El Polista verbindet nicht nur sportliche Eleganz mit traditionellem Polostyle, sondern hat sich über den Fashionbereich hinaus einen Namen gemacht. **OF POLO**

TEXT STEFANIE STÜTING FOTOGRAFIE VALERIA CETRARO



Mehr als Fashion: Das Label »El Polista« ist 2012 bereits seit sieben Jahren erfolgreich am Markt.

»El Polista« (zu dt. Der Polospieler) heißt das 2005 von Christopher Kirsch und Pegasus Events gegründete Pololabel, das sich seither über den Fashionbereich hinaus zu einer universellen Polomärke entwickelt hat. »Mit El Polista verfolgen wir die Philosophie, das gesamte Pololeben in einer Marke abzubilden. Das Lebensgefühl »Polo« ist unter dem Dach von El Polista zu Hause.« Deshalb hat das als Hersteller für Sport- und Freizeitkleidung gegründete Label seit seiner Gründung eine rasante Entwicklung durchlaufen.

War El Polista in den ersten Jahren vor allen Dingen als Ausstatter vieler deutscher Polomannschaften bekannt – wie die Ausstattung der deutschen Polomannschaft mit Teamshirts für die Rolex European Championship 2008 auf Gut Aspern oder die Teamausstattung der Porsche-Deutschland-Mannschaft für die Polosaison 2008 – sind es heute immer mehr Lifestyle-Produkte, die den Namen El Polista tragen. »Zum Beispiel haben wir einen fantastischen argentinischen Rotwein mit eigenem Label ins Portfolio aufgenommen. Und es sollen weitere Produkte aus dem Pololeben hinzukommen.« Aber auch ganz pragmatische Produkte der Marke El Polista feiern seit einer Weile bemerkenswerte Erfolge, wie das Kraftfutter für Polopferde, auf das bereits zahlreiche Spieler und Profis vertrauen. »Die Pferde in unserem Sport sind Höchstleistungssportler, ein adäquates Futter muss daher eine Selbstverständlichkeit

sein. In England ist seit über zehn Jahren ein eigens für den Polosport entwickeltes Kraftfutter sehr populär. In Deutschland hat sich über Themen wie diese scheinbar noch keiner kommerzielle Gedanken gemacht.«

2012 geht El Polista eine mit Spannung erwartete Kooperation mit dem Modelabel Tom Tailor ein. Alle Turniere der German Polo Tour werden von Tom Tailor ausgestattet, die laufende Kollektion und kleinere Auflagen werden von El Polista direkt produziert. Auch das Gesamt-Portfolio der Marke wird gerade ambitioniert und mit vielen neuen Inspirationen ausgebaut. Gründer Christopher Kirsch: »Zusammen mit Partnern wie Grand Lux und Rumöller Betten produzieren wir gerade sehr hochwertige El Polista Handtücher und Bettwäsche. Letztendlich sind der Phantasie keine Grenzen gesetzt – alles, was das Pololeben ausmacht und mit dem Sport zusammenhängt, ist unser Metier. Mit einem exklusiven italienischen Gürtelmacher zusammen entwerfen wir gerade eine neue El Polista Kollektion, auf die ich bereits sehr gespannt bin.« Die Artikel der Kollektion können online unter www.poloevents.com bestellt werden, ausgewählte Artikel sind außerdem in der Filiale des Herrenausstatters Kirsch am Neuen Jungfernstieg in Hamburg erhältlich. •

Weitere Details und Bestellungen im Internet unter www.elpolista.com

Bilder (4): Birgit von Heintze Interiors



Weltoffen, stilsicher und mutig genug, immer wieder Stilbrüche zuzulassen: Interior Designerin Birgit Freifrau von Heintze.

STIL BRÜCHE ERWÜNSCHT!

Birgit von Heintze Interiors zeigt, wie sich Trends und klassisches Design kombinieren lassen. Der Geheimtipp aus Berlin...

Stilbrüche sind erwünscht, Trends mit klassischem Design kombinieren – die Philosophie der Interior-Expertin Birgit von Heintze trifft den Nerv der Zeit. In ihrem Berliner Showroom im Prenzlauer Berg (Sredzkistraße, nahe Kollwitzplatz) präsentiert die Inneneinrichterin aktuelle Trends, Ideen für harmonische Rauminszenierungen und formschönes Design.

Birgit von Heintze: »In Zeiten der Globalität und des urbanen Lebens sehnen wir uns nach einem Ort des Rückzugs, der Geborgenheit und des Wohlfühlens. Unser Zuhause ist Teil unserer Persönlichkeit. Vorhandene Möbel, Bilder sind Synonyme unserer Biografie, unserer Authentizität und werden in unser Gestaltungskonzept mit eingebunden.«

Seit 1997 richtet Birgit von Heintze internationale Privat- und Geschäftswohnungen ein. Von der Wand- und Bodengestaltung, Lichtkonzeption bis hin zur Auswahl passender Stoffe, Möbel und Dekorationen bietet die Wohnexpertin einen Rundum-Service mit individueller Beratung. Als Tochter eines Kapitäns und später als Stewardess war die studierte Germanistin und Journalistin Birgit von Heintze weltweit unterwegs, bevor sie ihrer Leidenschaft für Inneneinrichtung nachging und eine eigene Firma für Interior Design gründete. •

Weitere Informationen über Birgit von Heintze finden Sie im Internet unter www.birgit-von-heintze.de sowie bei Facebook unter www.facebook.com/birgit-von-heintze

CHAMPAGNE LANSON WÜNSCHT EINEN ERFOLGREICHEN
BUCHERER POLO CUP BERLIN

CHAMPAGNE LANSON, DER GROSSE CHAMPAGNER FÜR GROSSE MOMENTE







DIE TEAMS

Vier Teams gehen beim Bucherer Polo Cup vom 21. bis 23. September 2012 an den Start: Übersicht aller Mannschaften, Sponsoren, Spieler und Handicaps.

POLO TEAM







Team BUCHERER (+6)

Pos.	Spieler	Hdc
1	 Cornelia Anders	-1
2	 Andreas Walther	-1
3	 Christopher Kirsch	+4
4	 Cristobal José Durrieu	+4



Team BENTLEY (+6)

Pos.	Spieler	Hdc
1	 Nico Wollenberg	+1
2	 Peter-Phillip Kienast	+2
3	 Federico Heinemann	+2
4	 Mark Pantenburg	+1

SIE SIND KÖNIG.
WIR BEHERRSCHEN DIE KÖNIGSDISZIPLIN:
CORPORATE PUBLISHING
INTERN UND EXTERN – IHRE UNTERNEHMENSKOMMUNIKATION MIT
STIL, PROFESSIONALITÄT UND AUTHENTIZITÄT –
MITARBEITER- UND KUNDENMAGAZINE, GESCHÄFTSBERICHTE UND IMAGEBROSCHÜREN
VON POLYGO

Ihr Ansprechpartner
Maurice Henin
Corporate Publishing
040/300 67 29-11
henin@polygo.de

POLYGO Verlag GmbH
Schmilinskystraße 45
20099 Hamburg

Weitere Büros in Berlin | Göttingen
und Hannover

Besuchen Sie uns auch auf
www.polygo.de

**POLO+10 und das Turnier-
magazin des Bucherer Polo
Cup Berlin 2012 erscheinen
im POLYGO Verlag.**



Hundehotel - Berlin

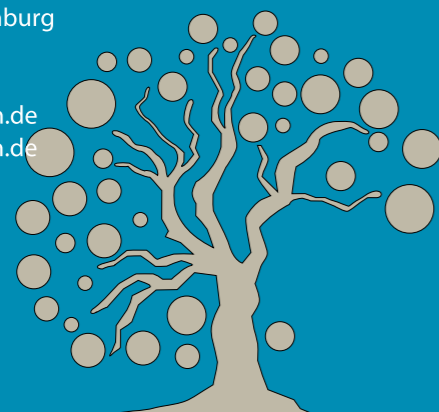
Bei uns ist nichts
für die Katz.

Kontakt

Leibnizstraße 38
10625 Berlin-Charlottenburg

030 . 890 468 50

info@hundehotel-berlin.de
www.hundehotel-berlin.de



Tag der offenen Tür am 27. September 2012 von 12:00 bis 18:00 Uhr

Internationale Ganztagschule

mit integriertem bilinguaem Kindergarten für Kinder ab 2 Jahren.
Erstklassiger Unterricht in englischer und deutscher Sprache.
Anerkanntes Cambridge International Examination Centre.
Moderne Räumlichkeiten und wunderschöner Campus.

www.is-va.de · Tel: (030) 3643 9820



ISVA

INTERNATIONAL SCHOOL VILLA AMALIENHOF
Cosmopolitan. Caring. Committed.



Team TOM TAILOR (+6)

Pos.	Spieler	Hdc
1	Tahnee Schröder	0
2	Naomi Schröder	0
3	Robert Lindner	0
4	Santos Anca	+6



Team EL POLISTA (+5)

Pos.	Spieler	Hdc
1	Mani Boni	+1
2	Romy Grüner	0
3	Marcello Nestor Caivano	+4
4	Marion Grunow	0



SPIELPLAN

Alle Begegnungen und Teams des Bucherer Polo Cup vom 21. bis 23. September 2012 auf einen Blick. Spielergebnisse und Bilder finden Sie nach dem Turnier bei POLO+10 unter www.polo-magazin.de

Freitag, 21. September 2012

14:30 - 15:45 Uhr	Spiel 1	Team Bucherer – Team Bentley
16:00 - 17:15 Uhr	Spiel 2	Team Tom Tailor – Team El Polista

Samstag, 22. September 2012

13:30 - 15:00 Uhr	Spiel 1
15:30 - 17:00 Uhr	Spiel 2

Sonntag, 23. September 2012

13:30 - 15:00 Uhr	Spiel um den 3./4. Platz
15:30 - 17:00 Uhr	Finale
17:15 Uhr	Siegerehrung

TITELSPONSOR

BUCHERER
1888

UHREN SCHMUCK JUWELEN

TEAMSPONSOREN



CO-SPONSOREN



WIR BEDANKEN UNS BEI ALLEN SPONSOREN UND PARTNERN GANZ HERZLICH.

IMPRESSUM
VERANSTALTER PEGASUS Event Marketing GmbH, Rosenstraße 3, 25355 Groß Offenseth-Aspern, Tel. 04123 9229 0, Fax. 04123 9229 20, www.gut-aspern.de, www.poloevents.de, www.polo-tour.de
HERAUSGEBER Polygo Verlag GmbH, POLO+10 Das Polo-Magazin, Schmilinskystr. 45, 20099 Hamburg, Tel. 040 300 67 29 0, hallo@polo-magazin.de, www.polo-magazin.de **GESCHÄFTSFÜHRER**
Thomas Wirth (wirth@polygo.de) **CHEFREDAKTION** Stefanie Stütting **REDAKTION** Katrin Langemann, Juliette Rahn **LAYOUT & GRAFIK** Ines Erdmann, Eva-Katarina Griesheimer **FOTOGRAFIE**
Bucherer, Valeria Cetraro, Birgit von Heintze Interiors, Rennbahn Berlin-Hoppegarten, Jessica Kassner, Urs Kuckertz Photography, POLO+10, Tom Solo, Jacques Toffi **V.I.S.D.P.** Thomas Wirth
OBJEKTLEITUNG Jörn Jacobsen **ANZEIGEN** Dennis Aschoff, Amy Buer, Tim Feindt, Friederike Liemandt, Mareike Hahn, Michael Mohné, Laura von Rosenberg, Viktoria Siegfried, John D. Swenson,
Sebastian Vree **MARKETING & COMMUNICATION** Maurice Henin, Tim Mittelstaedt, Joshua Räsch **VERLAGSASS.** Jennifer Röstel, Katharina Schloh **VERSAND & ABO-SERVICE** Carlotta von
Krottnauer, Laura Truthmann; Anzeigenpreisliste I/08. Printed in Germany. POLO+10 ist eine eingetragene Marke (Nr. 304 25 306). Nachdruck, auch auszugsweise, ohne Einwilligung des Verlages nicht
gestattet. **ABONNEMENT** hallo@polo-magazin.de

ALPHA NOBLE
Sextuple distilled.
Copper-still finish.



„GOLD MEDAL EXCEPTIONAL“
The 2007 International Review of Spirits –
Chicago

VODKA ALPHA NOBLE  PUREST FRENCH PREMIUM VODKA

ELEGANZ | LEIDENSCHAFT



BUCHERER IST OFFIZIELLER SPONSOR
DER GERMAN POLO TOUR 2012



BUCHERER
1888

PATRAVI CHRONODATE POLO EDITION
- LIMITIERT -

UHREN SCHMUCK JUWELEN

BERLIN FRIEDRICHSTRASSE 176-179 | KURFÜRSTENDAMM 45 | BUCHERER.COM